

Pressemitteilung

Umfrage: Besitzer von Wärmepumpen sind außerordentlich zufrieden

- **9 von 10 Immobilienbesitzern in Deutschland sind mit ihrer Wärmepumpe (sehr) zufrieden.**
- **8 von 10 Hauseigentümern empfehlen ihre Wärmepumpe weiter.**
- **Aus Sicht von Eigenheimbesitzern sprechen vor allem Wirtschaftlichkeit und Unabhängigkeit von fossiler Energie für die Installation einer Wärmepumpe.**

Remscheid, 17. März 2025 – Fast 90 Prozent der deutschen Eigenheimbesitzer sind mit ihrer Wärmepumpe zufrieden oder sogar sehr zufrieden. Zudem empfehlen über 80 Prozent der Eigentümer sowohl von Neubauten als auch von Bestandsgebäuden Verwandten und Freunden ihre Wärmepumpe weiter. Dies geht aus einer heute veröffentlichten repräsentativen Civey-Umfrage im Auftrag des Heiztechnikherstellers Vaillant hervor. Hierfür hat das Meinungsforschungsinstitut über 1.500 Besitzer von Neubauten sowie Bestandsimmobilien befragt, die in den vergangenen fünf Jahren eine Wärmepumpe installiert haben.

„Eine derart eindeutige Zufriedenheit und Weiterempfehlungsbereitschaft messen wir nur selten, was für die hohe Effizienz und Benutzerfreundlichkeit von Wärmepumpen spricht“, sagt Dr. Benjamin Seifert, Leiter Datenanalyse und Beratung bei Civey. „Andere Produktgruppen oder Branchen kommen in der Regel auf deutlich niedrigere Werte.“

Eigenheimbesitzer empfehlen die Wärmepumpe vor allem wegen Unabhängigkeit von fossiler Energie und ihrer Wirtschaftlichkeit weiter

Die beiden am häufigsten genannten Gründe für eine Weiterempfehlung sind die Unabhängigkeit von fossilen Energien (51,6 Prozent) und die Reduzierung von Energiekosten (46,5 Prozent). Eigentümer von Bestandsbauten empfehlen ihre Wärmepumpe in erster Linie wegen der Reduzierung der Energiekosten weiter. Dass Eigenheimbesitzer beim Umstieg auf eine Wärmepumpe erheblich Kosten einsparen können, zeigt eine 2024 veröffentlichte Vergleichsanalyse der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz zur Wirtschaftlichkeit von Wärmepumpen und Gasheizungen. Eine Beispielrechnung für ein Bestandsgebäude der Effizienzklasse E mit 150 m² Wohnfläche legt dar, dass ein Dreipersonen-

haushalt beim Tausch einer alten Gasheizung gegen eine Wärmepumpe bereits im ersten Jahr rund 39 Prozent seiner bisherigen Betriebskosten sparen kann.¹

Niedrige CO₂-Emissionen, eine zukunftssichere Technologie sowie ein gesteigerter Immobilienwert sind Verbrauchern wichtig

Klimaschutz ist ebenfalls relevant für die Weiterempfehlung der eigenen Wärmepumpe. Von nahezu einem Drittel der Hausbesitzer (31,7 Prozent) wurde der niedrige CO₂ Ausstoß als Grund für die Weiterempfehlung der Wärmepumpe genannt. Ähnlich viele Eigenheimbesitzer (31,6 Prozent) bewerten die Wärmepumpe als zukunftssichere Technologie und würden sie deshalb weiterempfehlen. Knapp ein Viertel der Befragten (23,9 Prozent) sind der Meinung, dass die Installation einer Wärmepumpe den Immobilienwert steigert und empfehlen diese deshalb weiter.

„Ob in Neubauten oder in bestehenden Gebäuden – die repräsentativen Befragungsergebnisse zeigen, dass Immobilienbesitzer, die sich für eine Wärmepumpe entschieden haben, außerordentlich zufrieden mit ihrer Investition sind“, sagt Dr. Tillmann von Schroeter, Geschäftsführer von Vaillant Deutschland. „Die Wärmepumpe ist für einen sehr großen Teil der Gebäude die effizienteste Heiztechnologie und eine wirtschaftlich kluge Wahl. Wer als Hauseigentümer in eine Wärmepumpe investiert, macht sich unabhängiger von steigenden Preisen für fossile Brennstoffe, kann Betriebskosten sparen und trägt darüber hinaus zum Klimaschutz bei.“

Mehr als die Hälfte der Eigentümer von Bestandsgebäuden hatte keinen oder nur geringen Modernisierungsaufwand

Zudem hat Civey bei Besitzern von Bestandsimmobilien abgefragt, wie hoch ihr Sanierungsaufwand bei der Wärmepumpeninstallation war. Rund 55 Prozent der Befragten haben ihr Haus gar nicht (27,7 Prozent) oder nur geringfügig (27,2 Prozent) modernisiert, zum Beispiel durch den Austausch einzelner Heizkörper. Weitere 16 Prozent nahmen den Wärmepumpeneinbau zum Anlass für einzelne Sanierungsmaßnahmen, darunter der Tausch einzelner Fenster. Knapp ein Viertel der Befragten (24,7 Prozent) hat die Installation mit einer umfassenden Sanierung des Gebäudes verbunden.

Zur Methodik

Civey hat für Vaillant vom 6.12.2024 bis 13.1.2025 rund 1.500 Immobilienbesitzer, die sich innerhalb der vergangenen 5 Jahre eine Wärmepumpe gekauft haben, online befragt. Im Rahmen der Umfrage werden Gebäude mit einem Baujahr vor 2010 der Kategorie Bestand zugeordnet, Gebäude mit einem Baujahr ab 2010 fallen in die Kategorie Neubau. Alle Daten wurden im Civey-eigenen Panel mit verifizierten Teilnehmern erhoben. Die Ergebnisse sind repräsentativ für die jeweilige Grundgesamtheit. Die statistische Fehlerquote liegt zwischen 4,9 und 5,8 Prozent. Weitere Informationen zur Methodik finden Sie [hier](#).

¹ Quelle: <https://www.verbraucherzentrale-rlp.de/sites/default/files/2024-05/beispiel-vergleich-gashzg-waermepumpe.pdf>

Über Vaillant

Vaillant bietet weltweit umweltschonende und energiesparende Heiz- und Lüftungssysteme, die verstärkt erneuerbare Energien nutzen. Das Produktportfolio umfasst Wärmepumpen, Solarthermie- und Photovoltaikanlagen, Lüftungsgeräte für Niedrigenergiehäuser, Split-Klimageräte, hocheffiziente Heizsysteme auf Basis fossiler Energieträger sowie intelligente Regelungen. Zudem unterstützt Vaillant seine Kundinnen und Kunden mit umfassenden Servicedienstleistungen.

Kontakt

Dr. Jens Wichtermann
Direktor Unternehmenskommunikation,
Nachhaltigkeit, Politik
Vaillant Group
42850 Remscheid

Telefon: +49 2191 18-2754
Mobil: +49 175 2951810
E-Mail: jens.wichtermann@vaillant-group.com
Web: www.vaillant-group.com

Frederik Lippert
Head of External Communication,
Content & Corporate Citizenship
Vaillant Group
42850 Remscheid

Telefon: +49 2191 18-2697
Mobil: +49 175 2951859
E-Mail: frederik.lippert@vaillant-group.com
Web: www.vaillant-group.com